



Betreff:

öffentlich

Fortschreibung des Radverkehrskonzepts der Landeshauptstadt Potsdam

Einreicher: FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Erstellungsdatum 06.01.2017

Eingang 922: _____

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.01.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Fortschreibung des Radverkehrskonzepts (gemäß Anlage) bildet die Grundlage des weiteren Verwaltungshandelns zur Förderung des Radverkehrs in der Landeshauptstadt Potsdam.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
					0	keine

Begründung:

Die Förderung des Radverkehrs ist unter anderem durch die im Stadtentwicklungskonzept Verkehr 2014 festgeschriebenen Maßnahmen erklärtes Ziel der Landeshauptstadt Potsdam. Das Votum im Rahmen der Bürgerhaushalte der vergangenen Jahre zu Vorschlägen zum Radverkehr dokumentiert zudem die große Bedeutung des Themas in der Bürgerschaft.

Durch die vorgelegte Fortschreibung des Radverkehrskonzepts werden die bestehenden Konzeptionen und Beschlüsse zum Radverkehr konkretisiert und weiterentwickelt. Sie bieten damit für die Verwaltung die Grundlage, das Ziel der Förderung des Radverkehrs weiter erfolgreich umzusetzen und an die Umsetzung des bestehenden Radverkehrskonzepts von 2008 nahtlos anzuschließen.

Die Fortschreibung des Radverkehrskonzepts dokumentiert umfassend den Bestand der Radverkehrsinfrastruktur Potsdams auf Basis einer ausführlichen Bestandsaufnahme und –analyse und stellt vor dem Hintergrund eines abgestimmten Zielnetzes für den Radverkehr erforderliche Maßnahmen für die Verbesserung der Infrastruktur dar. Das vorliegende Konzept wurde unter Einbeziehung verwaltungsinterner und verwaltungsexterne Experten erstellt. Außerdem wurde eine frühzeitige Bürgerbeteiligung im Jahr 2014 durchgeführt und der Entwurf der Fortschreibung des Radverkehrskonzepts im Herbst 2016 öffentlich ausgelegt.

Der Beschluss DS-Nr.12/SVV/0765 (Bürgerhaushalt 2013/14 Nr. 7: Radverkehrskonzept: Fortschreibung und Erweiterung) wurde im Rahmen der Fortschreibung des Radverkehrskonzepts geprüft und soweit möglich in diesem berücksichtigt. Der Beschluss und 15/SVV/0688 (Sicherheit auf markierten Radwegen) wurde ebenfalls im Rahmen des Konzepts geprüft und die Ergebnisse in diesem textlich dargelegt.